

Ausbildungsdauer

Richtzeit 9 – 14 Stunden

Voraussetzungen

Truppführerqualifikation:

(Mindestens Basismodul + Modul Ausbildungs- und Übungsdienst + Abschlussprüfung)

Abgeschlossene Atemschutzgeräteträgersausbildung (Basismodul)

Gültige G 26.2 bzw. G 26.3

Ausbildungsziel:

Befähigung zum Träger von Körperschutz im ABC-Einsatz

Ausbildungseinheit	Richtzeit	Lernziele	Inhalt	Unterricht / Praxis
AT Körperschutz 1 Einführung / Lehrgangsorganisation	0,5	<ul style="list-style-type: none"> – Die Notwendigkeit für den Einsatz von Körperschutz bei Feuerwehreinsätzen im ABC-Bereich verstehen 	<ul style="list-style-type: none"> – Erfordernis von geeignetem Körperschutz – Notwendigkeit der Ausbildung im Bereich des Körperschutzes 	U
AT Körperschutz 2 Körperschutz – Aufbau, Schutzfunktion, Einsatzgrundsätze	1	<ul style="list-style-type: none"> – Grundlagen für den Einsatz mit Chemikalienschutzanzügen Form 2 / Form 3 kennen 	<ul style="list-style-type: none"> – Aufbau von Schutzanzügen – Bei der Feuerwehr verwendete Arten von ABC-Körperschutz – Funktion und Schutzwirkung der Schutzanzüge – Zusätzliche Belastungen, die auf einen Schutzanzug-Träger einwirken – Schutzanzug bei richtiger Handhabung und Vorgehensweise der Schutzanzugträger – Richtiges Verhalten in Notsituationen – Regelung am Standort für die Instandhaltung von Chemikalienschutzanzügen Form 2 / Form 3 	U

Ausbildungs- einheit	Richt- zeit	Lernziele	Inhalt	Unter- richt/ Praxis
AT Körperschutz 3 Handhabung der ABC-Schutzanzü- ge (Form 2)	1	<ul style="list-style-type: none"> – Vorgehensweise zum An- und Ablegen von ABC-Schutzanzügen Form 2 einschließlich Atemschutzmaske, Pressluftatmer und Sprechfunkausrüstung kennen 	<ul style="list-style-type: none"> – Allgemeine Grundsätze der Handhabung – Handgriffe zum An- und Ablegen als Träger und Helfer – Handgriffe zum Anlegen und Bedienen der Sprechfunkausrüstung – Verhalten bei der Grobreinigung am Dekon-Platz als Träger und Helfer 	P
AT Körperschutz 4 Handhabung des Schutzanzuges Form 3 (Chemikalien- schutzanzug – CSA)	1	<ul style="list-style-type: none"> – Vorgehensweise zum An- und Ablegen von Schutzanzügen Form 3 einschließlich Atemschutzmaske, Pressluftatmer und Sprechfunkausrüstung kennen 	<ul style="list-style-type: none"> – Allgemeine Grundsätze der Handhabung – Handgriffe zum An- und Ablegen als Träger und Helfer – Handgriffe zum Anlegen und Bedienen der Sprechfunkausrüstung – Verhalten bei der Grobreinigung am Dekon-Platz als Träger und Helfer 	P
AT Körperschutz 5 Körperschutz – Übungen zur Gewöhnung, Orientierung, Verständigung	2 Form 2	<ul style="list-style-type: none"> – Sich an den Umgang mit Körperschutzanzügen gewöhnen 	<ul style="list-style-type: none"> – Tragen des Schutzanzuges in verschiedenen Übungssituationen – Örtlicher Regelung der Atemschutzüberwachung – Verständigung und Orientierung unter Schutzanzügen 	P
	2 Form 3			

AT Körperschutz 6 Einsatzübungen mit Körperschutz (Form 2 und Form 3 – CSA)	2 Form 2 2 Form 3	– Sicherheit im Umgang mit Körperschutz unter Einsatzbedingungen erlangen	– Anwendung der Einsatzgrundsätze – Atemschutzüberwachung nach örtlicher Regelung – Grundsätzliche Einsatz Tätigkeiten – Grobreinigung / Dekontamination	P
Ausbildungseinheit	Richtzeit	Lernziele	Inhalt	Unterricht/Praxis
AT Körperschutz 7 Notfalltraining unter Körperschutz (Form 2 und Form 3 – CSA)	1 Form 2 1 Form 3	– Sich unter Schutzanzug in Notsituationen verhalten können	– Notfallmeldung in Notsituationen absetzen – Aus dem Schutzanzug (Form 3 – CSA) bei erschöpftem Luftvorrat des Pressluftatmers weiteratmen – Einen Schutzanzug-Träger in Sicherheit bringen – Einen Schutzanzug (Form 3 – CSA) durch den Träger öffnen	P
AT Körperschutz 8 Lehrgangsende	0,5	Zusammenfassung, Lehrgangsabschluss	– Notwendigkeit der Fortbildung – Organisatorische Fragen	U
GESAMTSTUNDENZAHL	9	nur Form 2 oder Form 3		
GESAMTSTUNDENZAHL	14	Form 2 und Form 3		